Traumstart mit Traumsiegern

Radquer Die Premiere des Süpercross in Baden übertraf die Erwartungen

VON MARCEL KUCHTA

Ein Weltmeister ist der erste Elite-Sieger des Badener Süpercross. Titelhalter Zdenek Stybar wurde seiner Favoritenrolle auf dem anspruchsvollen Parcours vollauf gerecht und siegte am Ende deutlich vor dem Franzosen Francis Mourey und dem besten Schweizer, Lukas Flückiger. Dieses Trio prägte den Grossteil des Rennens. Flückiger vermochte lange mit den beiden internationalen Top-Cracks mitzuhalten. Erst in der vorletzten Runde musste der Leimiswiler das Spitzenduo ziehen lassen und kam schliesslich mit 24 Sekunden Rückstand auf Stybar ins Ziel. Ganz vorne zündete der Tscheche im letzten Umgang den Turbo und holte auf seinen letzten Begleiter, Mourey, mal noch eben 15 Sekunden heraus.

Zdenek Stybar, der in der Nacht vor dem Rennen nach einer mehrstündigen Anreise aus seiner Heimat erst um 2 Uhr ins Bett gekommen war und sich deshalb nicht sonderlich ausgeruht fühlte, liess am Ende also nichts mehr anbrennen – trotz dreimaligen Velowechsel während des Rennens. «Es war ein sehr hartes Rennen. Francis und Lukas haben mich bis ganz zum Schluss gefordert», resümierte der 25-Jährige, der von der technisch schwierigen Strecke überrascht wurde: «Ich hätte nicht einen derart harten Kurs erwartet», gestand Stybar, der eine Rückkehr nach Baden im kommenden Jahr nicht ausschloss.

«Es war ein geniales Rennen. So macht der Quersport Spass.»
Lukas Flückiger, Schweizer Radquer-Fahrer

Lukas Flückiger, der beste Schweizer, wird bei der 2. Ausgabe des Süpercross nach eigenem Bekunden auf alle Fälle wieder mit dabei sein: «Es war ein geniales Rennen. So macht der Quersport Spass.» Dass er so lange mit den beiden Weltklasse-Cracks hat mithalten können, schrieb er weniger seiner guten Form, sondern eher der Zurückhaltung seiner Kontrenten zu: «Ich bin sicher, dass die beiden noch viel schneller fahren können.»

Am Ende ohne Gegner: Radquer-Weltmeister Zdenek Stybar siegte überlegen. STEFFEN MÜSSIGGANG/RADSPORTPHOTO.NET

Der Sieg der «Grande Dame»

Auch bei den Frauen gehört der erste Eintrag ins «goldene Buch» einem prominenten Namen: Hanka Kupfernagel. Die Deutsche ist eigentlich die «Grande Dame» des internationalen Quersports. Seit Einführung der Cyclocross-Weltmeisterschaft der Frauen im Jahr 2000 belegte sie jedes Mal einen Podiumsplatz, viermal gewann sie Gold. Dass die 37-Jährige in Baden am Start war, entsprang eher dem Zufall. Kupfernagel wurde aus «politischen Gründen» nicht für das Deutsche Frauenteam an der Strassen-Weltmeisterschaft in Kopenhagen aufgeboten. Das wiederum ermöglichte es ihr, am vergangenen Dienstag in Oerlikon am Abendrennen auf der offenen Rennbahn teilzunehmen. Dort wiederum erfuhr sie vom Süpercross in Baden und wurde sich nach der Kontaktaufnahme mit OK-Präsident Christian Rocha schnell einig über eine Teilnahme. Kupfernagel bestritt ihren ersten Querwettkampf der neuen Saison und gewann ihn souverän vor der Schweizer Meisterin Jasmin Achermann.

Alles in allem übertraf die Premiere des Süpercross die Erwartungen aller Beteiligten. Fahrer wie Zuschauer waren begeistert über die idealen Bedingungen auf der Baldegg oberhalb Badens. Und das wunderbare Wetter trug ebenso zum Traumstart bei.

Spiegelbild der laufenden Saison

Fussball Der 1.-Ligist FC Baden verliert gegen Schötz mit 1:2.

VON BEAT HAGER

Trotz einer 22-minütigen Überzahl und einem klaren Chancenplus musste sich der FC Baden gegen Schötz mit 1:2 geschlagen geben. Das Spiel war ein Spiegelbild der laufenden Saison.

Baden wollte sich vor den eigenen Fans für die zuletzt ungenügenden Resultate rehabilitieren. Engagiert stiegen die Gastgeber in die Partie und kamen bereits in der neunten Minute zu ihrer ersten Torgelegenheit, als der vorgerückte Stefano Negrinelli mittels Kopfball das Gehäuse nur knapp verpasste. Schötz beschränkte sich auf Gegenangriffe und blieb mit dieser Taktik jederzeit gefährlich. So auch in der 16. Minute, als Cyril Schneider mittels Fussabwehr einen Schuss von Michael Koch entschärfte. Obwohl sich Baden ein spielerisches Übergewicht erarbeitete, fand es gegen die gut organisierte Schötzer Abwehr kein Rezept. Effizient präsentierten sich dagegen die Gäste. Koch spielte in der 40. Minute einen Ball in den Lauf von Samir Boussaha, der sich im Laufduell gegen Denis Markaj durchsetzte und zum Schötzer Führungstreffer einschoss.

Makuka liess wieder hoffen

Drei Minuten waren in der zweiten Halbzeit gespielt, als Baden der Ausgleich gelang. In einer Druckperiode der Einheimischen vermochte Schötz den Ball nicht aus der Gefahrenzone zu bringen und Hervé Makuka stocherte den Ball über die Linie. Baden blieb tonangebend und konnte in Überzahl spielen, nachdem Amir Plancic wegen wiederholten Foulspiels die Ampelkarte sah. Doch Schötz gelang in der 69. Minute entgegen dem Spielverlauf ein weiterer Treffer. Luan Nascimento setzte sich auf der rechten Seite durch und seine Flanke verwertete Boussaha problemlos. Einmal mehr folgte ein Anrennen Badens mit zahlreichen Chancen. In der Schlussphase sah mit Makuka auch der Badener Torschütze die rote Karte und Baden musste einmal mehr eine empfindliche Heimniederlage hinnehmen.

Zofingens Heimflaute hält an

Zofingens 1.-Liga-Fussballer unterlagen dem FC Münsingen unglücklich mit 0:1. In einer ereignisarmen Partie zeigte der SC Zofingen eine ansprechende Leistung. Die Berner spielten aber effizienter und abgeklärter. Seit dem 30. April und fünf Begegnungen wartet Zofingen nun auf der Trinermatten auf einen Punktgewinn.

Eine Hiobsbotschaft musste Zofingen-Trainer Mirko Pavlicevic bereits vor der Partie hinnehmen. Stammkeeper Andreas Hirzel verletzte sich im Training am Becken und so kam der erst 17-jährige Kay Trost zu seinem ersten Einsatz in der 1. Liga. Kurz vor der Pause nutzte Münsingen ein Missverständnis der Thutstädter resolut aus. Im Anschluss an einen Einwurf spielte Daniel Mumenthaler von der Mittellinie her einen weiten Ball auf Daniele Battista, welcher aus neun Metern mit dem vierten Saisontor zum glücklichen Münsinger Führungstreffer einschoss.

Nach dem Seitenwechsel war Zofingen bestrebt, den baldigen Ausgleichstreffer zu erzielen. Trotz einer engagierten Leistung des jungen Teams blieb der Gastgeber aber an der kompakten Abwehr der Berner hängen. Pavlicevic suchte sein Glück mit frischen Offensivkräften und brachte mit Fatih Celebi und Cem Pinarci zwei neue Spieler, doch die beiden Stürmer hatten einen schweren Stand. Die Gäste blieben mit ihren schnellen Gegenstössen jederzeit gefährlich, wobei Battista die Zofinger Hintermannschaft regelmässig beschäftigte. Das Anrennen der Thutstädter blieb bis zuletzt erfolglos und so musste Zofingen eine knappe Niederlage hinnehmen. (ZT)

INSERAT

TREFFPUNKT Erotikmarkt

Erscheint täglich.

Paket 1: 33 % 6x pro Woche schalten und nur 4x bezahlen! (Nur Kalenderwoche Mo – Sa möglich)
Paket 2: 25 % 4x schalten und nur 3x bezahlen!
Paket 3: Einzelschaltungen gemäss Millimetertarif

Annahmestelle für Ihre Erotikinserate: CreativeMedia GmbH, Zürichstrasse 135, 8910 Affoltern am Albis, Tel. 043 322 60 30, Fax 043 322 60 31, E-Mail: az@c-media.ch

Privatkontakte

ACHTUNG! Der beste **Sex in Dietikon!** Franz. pur uvm. Diskret. www.s-meier.ch 079 585 86 93

Bei Spreitenbach: **Amanda (19)** CH/Brasil. 170cm / 75C, bildh., ZK, FO, 69, ZA, GV, div. Mass., schmusen. 076 531 26 12

DIETIKON Schöne Massagen bei Kerzenlicht, **kombiniert mit Erotik.** Hübsche, schlanke Schweizerin / **PRIVAT 079 483 41 97**

Blondes Luder erfüllt dir fast jeden Wunsch! Franz. pur, Küssen, 69, Dildospiele. Gemütlich in Wohlen 079 885 96 83

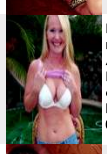
Bremgarten: **Total versauten Sex!** Franz. pur mit Schlucken, 69, GV, Küssen, volles Programm! ab 12 Uhr. 076 245 61 76

CH-KONTAKTE.CH

Minni Lieblingsbeschäftigung: Manne treffe + Spass zäme ha. Dis Alter + Usgseh isch mer egal. Sötsch eifach grösser als 165 si. Ich heisse Anouk + bi us Rappi. Mini Nummere: **078 905 9392** bitte nur SMS

Reiche Geschäftsfrau: Angela, 45Jahre, Villa in Rüschlikon. Hab keine Zeit für eine Beziehung. Wenn du Lust auf einen lockeren Austausch hast, lad ich dich zu mir nach Hause ein. Werde dich grosszügig entschädigen. Meld Dich: **076 513 8868**

Part Time Bekanntschaft: Hast du auch dieses Verlangen, etwas Neues zu erleben! Vermisst du den Kick des Unbekannten! Dann sollten wir uns treffen. Ich: Jule aus Olten, gebunden, freu mich auf ein SMS (am Besten mit Mailadresse) **076 390 9102**


Kt.LU: Bin 24-jährige Single-Frau, das möcht ich auch nicht ändern. Ändern möchte ich meine Freizeitgestaltung. Hast du vielleicht eine Idee, was man da machen kann? Bin sehr offen + spontan! **078 685 83 70** Kizzes ;) Claire

Zeigefreudiges Girl. Sina aus dem Kt. AG/33J; möchte einfach gemeinsam Geniessen, ohne Gestern + Morgen! Ist dies auch in deinem Sinne, dann meld Dich bei mir (o.f.l.): **076 429 0591** beantworte jedes SMS

Coco, 30J, Worb: Bin Single + oft allei.Würd mich freue uf es spontans Träff mit Dir! Drum lad i Di zu eme Verwöhnabed bi mir diheime I. Eifach es SMS a **078 733 3640** schicke. Küssli Coco!

Bärner Modi: E Kollegin hät im sms-chät en coole Giel chänneglärnt. Jetztig sueche i uf dem wäg Di! Bi Single, easy druf + ziemli unghämmt. Froie mi über jädes SMS! Mis Nummero **078 685 83 70** a bientot dis Joel

Salut, bin d'Eva, Frauenfeld! Anwältin ohne Zeit für Beziehung. Doch viel Lust auf neue Bekanntschaften. Möchte einfach einen Sexy Abend mit dir verbringen. Ich übernehme Kosten plus TG für Dich. Send ein SMS: **076 583 7054**

Kt.ZG: Carine, lebenslustige Witwe, 46Jahre jung! Sehne mich nach einem Mann der sich gerne erotisch & finanziell verwöhnen lässt! 1.Date im Hotel, in deiner Nähe: bin mobil. Meine Nummer: **078 632 23 54** Freu mich *)

Gebundene Sie, sucht Ihn für Spass nebenbei. Mari, 40+,wohlhabend, Chur. Vermisse Std. zu 2. ohne Verpflichtungen. Dir geht es auch so?! Dann meld Dich: **076 429 5937** Ps: hab ein geheimer Ort für unser Treff!

Kontakt zu mehr Frauen jetzt auf CH-KONTAKTE.CH

Raum Dielsdorf Schöne Massagen! CH-Masseurin, hübsch, feinfühlig, sauber, diskret, freut sich auf Sie! 079 631 97 69

NEU!! Naturgeile Österreicherin, JULIA 31j. XXL-Naturbusen. Küssen, Franz. pur. SCHAFISHEIM 076 245 71 01

Heisse Perle verwöhnt Sie privat und diskret. Immer Sa–Di ab 10 Uhr, Wildegg. 076 241 16 26

Marie privat, Baden Süd. Täglich ab 9 Uhr. **079 895 87 17**

NEU NEU Thaifrau sucht Nebenverdienst. Verwöhne IHN ganz privat. Ruf mich an. 079 884 35 42

❤❤NEU•PRIV.•BADEN!• CH-SANDY, 40, HÜB., BL., MOLLIG, XXL-BUSEN. FRANZ. NAT., ZK, MIT ZEIT! 079 370 05 78

Cindy (19) aus Spanien, neu in Spreitenbach. Brunette, klein aber fein, Handvoll Busen. Tiefes Franz., auch total. 044 554 83 24

Studios+Saunas

Fehlt Dir ab und zu eine zärtliche Hand? www.sexymassage.ch 076 225 66 01

Bildhübsche Traumgirls verwöhnen dich mit Lust und Leidenschaft! Aufreizende Dessous, atemberaubende High Heels, Franz. pur, feuchte Küsse und das exklusive Ambiente..... kurz, die Erotikadresse G1! Gartenstrasse 1 in Oftringen. Info 062 797 37 90 / www.g-1.ch

www.LUST24.ch –

Heisse Girls AG/SO

NEUE GIRLS IN SCHAFISHEIM www.studio-seetal.ch ab 11 h! Seetalstr. 119 **076 471 57 10**

Massage plus

BREMGARTEN Erotische **MASSAGEN** bei attraktiver CH-Lady, für Geniesser. 079 560 78 99 PRIVAT!

TREFFPUNKT/EROTIKMARKT

Tragen Sie bitte Ihren Inseratentext in **Blockschrift** ein: pro Feld ein Buchstabe, Satzzeichen oder Wortabstand. So sehen Sie gleich, wie wenig Ihr Inserat pro Erscheinung kostet.

Rubrik «TREFFPUNKT/EROTIKMARKT»

Fr. 60.–

Fr. 80.–

Jede weitere Zeile mit maximal 42 Buchstaben (inkl. Leerschläge) kostet Fr. 20.–.
Die Preise verstehen sich netto inkl. 8,0 % MwSt. Gültig bis 31. Dezember 2011.

Inserate mit Telefonnummernangabe: Telefonnummer unbedingt mit Vorwahl in den Coupon eintragen.

Anzahl Erscheinungen: ❑ 1x ❑ 2x ❑ 3x ❑ x

Gewünschte Ausgabe: ❑ Montag ❑ Dienstag ❑ Mittwoch ❑ Donnerstag ❑ Freitag ❑ Samstag

Totalbetrag beiliegend (NUR BARZAHLUNG!) Fr...... (Tarif x Anzahl Erscheinungen minus WR)

Gewünschte Rubrik: ❑ Telefonspass ❑ Studios + Saunas ❑ Privatkontakte ❑ Begleitservice

Vorname: Name:

Adresse: PLZ/Ort:

Telefon: Datum, Unterschrift:

Coupon ausschneiden und mit Barbetrag eingeschrieben an CreativeMedia GmbH einsenden. **Coupon muss 2 Arbeitstage vor Erscheinen um 12.00 Uhr bei der CreativeMedia GmbH eingetroffen sein: CreativeMedia GmbH, Zürichstrasse 135, 8910 Affoltern am Albis, E-Mail: az@c-media.ch**